

Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

TTV 1951/66 Stadtallendorf VI : TTC 1952 Anzefahr IV
Donnerstag, 26.01.2023, 20:00 Uhr

TTV 1951/66 Stadtallendorf VI gegen TTC 1952 Anzefahr IV 9: 2

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TTC 1952 Anzefahr IV hat der TTV 1951/66 Stadtallendorf VI am Donnerstag in weniger als 115 Minuten zwei Punkte in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost gesammelt. Beim TTC 1952 Anzefahr IV lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 30:11 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTV 1951/66 Stadtallendorf VI mit einem und der TTC 1952 Anzefahr IV mit einem Ersatzspieler antrat.

Los ging es mit den Doppeln. Der Start in die Partie hätte für Benner / Görge besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Kißling / Biecker noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Hießerich / Habegger gelang es, Schüßler / Weber im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Recht kurzen Prozess machten Hoos / Dönges beim 11:8, 12:10, 11:8 mit Boland / Brenner. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Trotz Blitzstart verlor Patrick Benner sein Spiel gegen Alfons Schüßler letztlich in vier Sätzen. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Alfons Kißling zeigte Volker Hoos indessen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Das Einzel zwischen Marius Hießerich und Norbert Boland, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete hingegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Dennis Habegger gewann wenig später indes sein Spiel gegen Celina Weber sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann derweil Daniel Görge seine Partie gegen Hartmut Brenner noch im Entscheidungssatz. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Oliver Dönges gegen Jan-Philipp Biecker nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 11:7, 7:11, 11:5 nicht verloren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTV 1951/66 Stadtallendorf VI und des TTC 1952 Anzefahr IV. Der Start in die Partie hätte für Patrick Benner besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Alfons Kißling noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Volker Hoos gegen Alfons Schüßler. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der TTV 1951/66 Stadtallendorf VI am 10.02.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTV Ebsdorfergrund, während der TTC 1952 Anzefahr IV am 03.02.2023 gegen den VfL 1864/87 Neustadt versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTV 1951/66 Stadtallendorf VI

Doppel: Benner / Görge 1:0, Hießerich / Habegger 1:0, Hoos / Dönges 1:0

Einzel: P. Benner 1:1, V. Hoos 2:0, M. Hießerich 0:1, D. Habegger 1:0, D. Görge 1:0, O. Dönges 1:0

TTC 1952 Anzefahr IV

Doppel: Schüßler / Weber 0:1, Kißling / Biecker 0:1, Boland / Brenner 0:1

Einzel: A. Kißling 0:2, A. Schüßler 1:1, C. Weber 0:1, N. Boland 1:0, J. Biecker 0:1, H. Brenner 0:1

